

# Gebrauchsanweisung "TeakSeal"



## TeakSeal Teak-Reiniger

Auf Yachten sind Teakdecks starken mechanischen Beanspruchungen und äußeren Witterungseinflüssen ausgesetzt. Kalkablagerungen, Salzwasser, Ölflecken oder Sonnencreme können bei unzureichendem Schutz die Oberfläche verunreinigen oder sogar nachhaltig beschädigen. Durch unzureichende Pflege wird das einst so schöne Teakdeck schnell grau, bleicht aus und bildet oft sogar Schimmel. TeakSeal 2-Komponenten Aufbereitung beugt genau diesen Beschädigungen, und Verwitterungen des Teaks vor. Es wird nach der Behandlung mit TeakSeal ein Zustand „wie neu“ erzeugt.

Lesen sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam und in voller Länge, bevor sie Teak Seal 2-Komponenten Aufbereitung anwenden. Tragen Sie während der Anwendung eine Schutzbrille und Handschuhe! **Verbrauch ca. 1L auf 8m<sup>2</sup> je nach Verschmutzung und Holzart**

1. Testen Sie TeakSeal zuerst an einem kleinen, unauffälligen Bereich Ihres Teakdecks und achten Sie auf die Reaktion zwischen Reiniger und den Teakdeckverbindungen.
2. Das Deck muss während der Anwendung immer feucht gehalten werden.  
Nutzen Sie am besten einen Schlauch und einen Dosierungsaufsatz der Ihr Teakdeck während der Anwendung feucht hält.
3. Wenden Sie den Reiniger (Komponente 1) auf einer Fläche von 1 bis 2 Quadratmetern an und schrubben Sie die Fläche mit einem rauen Schwamm, um eine effizient gereinigte Oberfläche zu erhalten.
4. Spülen Sie die geschrubbte Fläche mit klarem Wasser ab, um den abgetragenen Schmutz zu entfernen. Halten Sie die Fläche weiterhin feucht.
5. Tragen Sie den Reiniger (Komponente 2) des TeakSeal auf die zuvor mit Komponente 1 gereinigten Flächen auf und schrubben die Fläche erneut mit einem rauen Schwamm.  
Eine Farbveränderung des Holzes ist schnell erkennbar.
6. Wenden Sie nun das beschriebene Verfahren auf den übrigen Flächen des Teakdecks an.
7. Spülen Sie das gesamte Deck mit klarem Wasser ab, um den abgetragenen Schmutz zu entfernen. Sollten Bereichen zurückbleiben die einer erneuten Reinigung bedürfen, so wiederholen Sie die Anwendung.
8. Während der Trocknungsphase des Holzes kann sich der Farbton des Teaks weiter auf verstärken. Ist das Deck getrocknet, können Sie mit der Versiegelungskomponente des TeakSeal beginnen.



## TeakSeal Teak-Versiegelung

Stellen Sie sicher, dass das Teakdeck (bei neuen Yachten) vor der ersten Anwendung des TeakSeal mindestens zwei Wochen lang normalen Witterungsbedingungen ausgesetzt war, oder zuvor mit dem TeakSeal Teak Reiniger behandelt wurde.

Achtung: Vor- und während des Gebrauchs der TeakSeal Versiegelung den Flascheninhalt gut schütteln. **Verbrauch ca. 1L auf 10m<sup>2</sup> je nach Holzart**

1. Wenden Sie TeakSeal nicht im direkten Sonnenlicht oder bei hohen Außentemperaturen an. Tragen Sie die Versiegelung mit einer Sprühflasche, einem breiten Pinsel oder einem Lappen gleichmäßig auf die zu behandelnde Fläche auf. Pinsel- oder Wischspuren des Materials bedeuten keine Gefahr für Ihr Teakdeck.
2. Lassen Sie die erste Schicht der Versiegelung ca. eine Stunde trocknen.
3. Tragen Sie die zweite Schicht der TeakSeal Versiegelung noch am gleichen Tag auf. Alle sichtbaren Pinsel- und Wischspuren sollten nach ca. zwanzig Minuten abgewischt werden. Die Trocknung des Decks bedarf nur weniger Stunden. Bereits am nächsten Tag ist das Teakdeck wieder begehbar. Ihr Teakdeck ist nun vor Witterungseinflüssen und gegen mechanische Belastungen geschützt.

Zukünftige Anwendungen:

Gelegentliches Reinigen Ihres Teakdecks, sowie eine neue Schicht TeakSeal Versiegelung pro Saison verhelfen Ihrem Schiff zu einem langanhaltend farbgetreuen und geschützten Teakdeck.

1. Reinigen Sie das Deck mit einem PH-neutralen Yachtshampoo (z.B. Polish & Protect Shampoo P1). Hartnäckige Verschmutzungen können mit einem fein gekörnten Schleifpapier entfernt werden.
2. Das Teakdeck muss vor dem Auftragen der TeakSeal Versiegelung komplett trocken sein.
3. Tragen Sie eine Schicht der Versiegelung wie bei der erstmaligen Anwendung auf und wischen die Rückstände mit einem Lappen ab.

Sollte das Abperlverhalten auf Ihrem Teakdeck nachlassen bedeutet dies nicht, dass keine Beschichtung mehr vorhanden ist. Tragen Sie die TeakSeal Versiegelung nicht zu oft auf, da hierdurch die Maserung des Holzes verdeckt werden kann.

Eine starke Beanspruchung des Teakdecks kann zu einer schnelleren Abnutzung der Versiegelung führen. Für den optimalen Schutz sollte bei der Nachbehandlung eine Schicht der TeakSeal Versiegelung ausreichend sein.